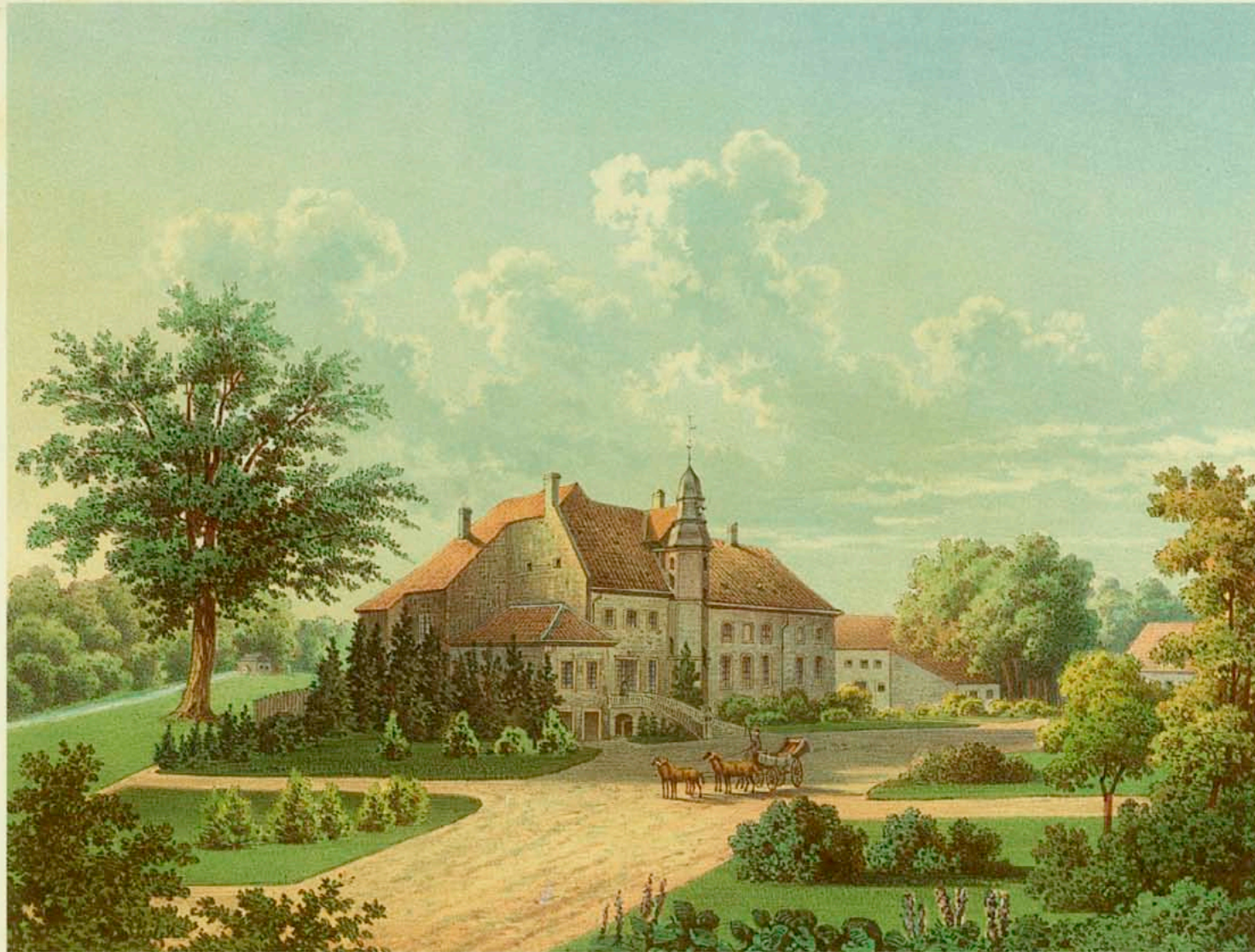


Provinz Westphalen.

Regierungs-Bezirk Minden.

Kreis Halle.



Nach ein. Orig.-Aufn. v. Carl Hohe, ausgef. v. Th. Albert. Druck b. Winckelmann & Söhne.

Verlag v. Alexander Duncker, Königl. Hofbuchhändler in Berlin.

STEINHAUSEN.

STEINHAUSEN.

PROVINZ WESTPHALEN. — REGIERUNGSBEZIRK MINDEN. — KREIS HALLE.

Das Rittergut Steinhausen in unmittelbarer Nähe der Kreisstadt Halle, zwei Meilen von Bielefeld entfernt, liegt in der Grafschaft Ravensberg am Fusse der Ausläufer des Osnings Gebirges. Die ersten Besitzer des Gutes Steinhausen im 15. Jahrhundert heissen Junker von Steinhaus; 1612 kam es in den Besitz des Herrn von Hatz-

feld und dann, auf welche Weise ist unbekannt, des Herrn von Domstorf, — der es im Jahre 1713 an die Freifrau von Ledebur zu Königsbruck verkaufte. Durch die Heirath ihrer Enkelin kam das Gut an die Familie des Freiherrn von dem Bussche, in deren Besitz es ver-

blieben bis zum Jahre 1841, wo es von dem Grafen von Korff-Schmising zu Tatenhausen angekauft wurde, und seit dem Jahre 1860 von dessen Sohn Clemens Grafen Korff-Schmising und dessen Gemahlin, geborene Freiin von Fürstenberg, bewohnt wird.
